

RECKLI[®] Epoxi-Lösung

RECKLI Epoxi-Lösung

Produkt 07018

Ausgabe 01/23

verfestigende Grundierung auf Epoxidharz-Basis

EIGENSCHAFTEN

RECKLI Epoxi-Lösung ist ein lösungsmittelhaltiger, farbloser, niedrigviskoser Zweikomponenten-Kunststoff auf Epoxidharzbasis mit hoher Abriebfestigkeit und Chemikalienbeständigkeit. Unter Sonneneinstrahlung neigt RECKLI Epoxi-Lösung zu leichter Vergilbung, wodurch die Beständigkeit, Abriebfestigkeit und Schlagzähigkeit jedoch nicht beeinträchtigt werden.

ANWENDUNG

Dank der niedrigen Viskosität und guter Eindringtiefe eignet sich RECKLI Epoxi-Lösung besonders zur Verfestigung von Estrichen, Betonböden, Holzoberflächen und als Grundierung für RECKLI Epoxi-Siegel.

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert	Norm
Mischungsverhältnis (Stamm : Härter):	4 : 1	(nach Gewichtsteilen)
Spezifisches Gewicht:	0,95 g/cm ³	ISO 2811
Verarbeitungstemperatur:	+10 °C – +30 °C	
Topfzeit (bei +21 °C, unter Verschluss):	ca. 24 h	
Staubtrocken nach:	1 – 3 h	
früheste Belastbarkeit (bei +21 °C):	24 – 48 h	
volle chemische und mechanische Beanspruchung:	ca. 7 Tage	
VOC-Gehalt:	690 g/l	2004/42/EG

Diese Angaben stellen typische Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

UNTERGRUND

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, sowie frei von Öl, Wachs und Fett sein. Auf Untergründen wie z.B. Beton, Estrich, Putz und saugendem Naturstein ist die Haftung ausgezeichnet. Zementgebundene Untergründe sollten ein Alter von mindestens 4 Wochen aufweisen. Anhaftende Zementschlämme ist durch Sandstrahlen oder Säuern zu entfernen. Glatte Flächen werden zur Verbesserung der Haftfestigkeit aufgeraut, alte Farbanstriche sind restlos zu beseitigen.

RECKLI GmbH

Industriestraße 36

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de

VERARBEITUNG

Der Härter (B) wird der Stammlösung (A) zugegeben und homogen vermischt. Bei Entnahme von Teilmengen ist das vorgeschriebene Mischungsverhältnis einzuhalten. Die Mischung wird in ein zweites Gefäß gefüllt und nochmals gründlich vermengt. Das Einrühren größerer Mengen von Luft ist hierbei nach Möglichkeit zu vermeiden. Zum Vermischen eignet sich eine langsam laufende Bohrmaschine mit Rührpaddel, kleinere Mengen können von Hand mit einem Spachtel verrührt werden. Angerührtes Material ist bei Aufbewahrung in einem verschlossenen Gefäß bei ca. 20 °C bis zu 24 Stunden verarbeitbar.

Der Auftrag kann sowohl im Streich- als auch im Spritzverfahren erfolgen. RECKLI Epoxi-Lösung ist nach ca. 1 – 3 Stunden staubtrocken. Zwischen- und Folgeanstriche müssen innerhalb von 24 Stunden aufgebracht werden. Bei längeren Wartezeiten sollte in den vorhergehenden frischen Auftrag ofentrockener Silbersand eingestreut werden, um die Haftung der Folgeanstriche einwandfrei zu gewährleisten. Nach ca. 24 – 48 Stunden ist RECKLI Epoxi-Lösung belastbar und erreicht nach ca. 7 Tagen die volle Endhärte und Chemikalienbeständigkeit.

RECKLI Epoxi-Lösung

Produkt 07018

Ausgabe 01/23

VERBRAUCH

Ca. 100 – 200 g/m² pro Anstrich, je nach Untergrundbeschaffenheit und Auftragtechnik.

GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge lassen sich mit saugfähigen Tüchern oder Lappen, bei Bedarf mithilfe von RECKLI Epoxi-Reinigungsmittel reinigen, einfaches Einlegen in Lösemittel genügt nicht.

GEBINDEGRÖßEN

Gebindepaare: 4,5 kg.

LAGERUNG

In trockenen, gut gelüfteten Räumen bei Raumtemperatur lagern. RECKLI Epoxi-Lösung ist in geschlossener Originalverpackung bei Temperaturen von ca. 18 °C 6 Monate nach Lieferdatum haltbar. Angebrochene Gebinde sind sofort nach Gebrauch wieder gut zu verschließen.

VOC-ANGABEN

Im Sinne der Richtlinie 2004/42/EG enthält RECKLI Epoxi-Lösung 690 g/l flüchtige organische Bestandteile (Lösemittel). Nach Anhang II.A sind in der Anwendung als bindende Grundierung (Kategorie h) maximal 750 g/l zulässig.

RECKLI GmbH

Industriestraße 36

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beachten Sie bitte auch folgende Informationsschriften:

„Allgemeine Hinweise für den Gebrauch von RECKLI Zweikomponentenharzen“.

RECKLI Epoxi-Lösung

Produkt 07018

Ausgabe 01/23

SCHUTZHINWEISE

RECKLI Epoxi-Lösung enthält entzündliche Lösungsmittel. Bei der Verarbeitung in geschlossenen Räumen ist für gute Durchlüftung zu sorgen, offenes Licht, Feuer oder Rauchen im Verarbeitungsbereich sind zu vermeiden. Haut und Augen sind vor Kunststoff- und Härterspritzern zu schützen. Bitte beachten Sie auch das entsprechende Sicherheitsdatenblatt und die Hinweise auf dem Etikett zur Gefahrstoff- und Gefahrgutverordnung. Dieses Merkblatt soll lediglich als Verarbeitungshinweis dienen. Es nimmt nicht für sich in Anspruch, verbindlich und für alle Anwendungsmöglichkeiten gültig zu sein. Wir empfehlen, in jedem Fall einen auf die jeweilige Praxis abgestimmten Vorversuch durchzuführen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle früheren Merkblätter über RECKLI Epoxi-Lösung ihre Gültigkeit.

RECKLI GmbH

Industriestraße 36

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de